Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1856

16.9.1856 (No. 255)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255. Dienstag den 16. September 1856.

Bekanntmachungen.

Nr. 22,773. **Brodtaxe.**

Vom 16. bis einschließlich 30. September 1856.

Der Weißfrucht Mittelpreis, einschließlich des Zuschlags für Oktroi ꝛc. nach den Fruchtmärkten zu Durlach vom 6. und 13. d. M. ist per Malter . . . . . 18 fl. 8 kr.

Des Korns Mittelpreis dito . . . . . 11 fl. 36 kr.

1) ein Paar Weck zu 2 kr. . . . . 8 Loth;
2) das 3 kr. Weißbrod . . . . . 12½ Loth;
3) ein Pfund Halbweißbrod (lange Form) . . . . 5 kr.;
4) zwei Pfund dito dito . . . . 10 kr.;
5) das sogenannte Groschenbrod (runde Form) . . . 18½ Loth;
6) drei Pfund Schwarzbrod (runde Form) . . . . 11 kr.

Karlsruhe, den 15. September 1856.

Großh. Stadtamt.
Richard.

Nr. 21,752. Die Ziehung zur Conscription für 1857 findet am

Dienstag den 23. September d. J., Vormittags 9 Uhr,

im Saale des Großh. Lyceumsgebäudes statt.

Sämmtliche Conscriptionspflichtigen werden hiezu eingeladen und ergeht zugleich Einladung an die Eltern oder Vormünder um hiebei zu erscheinen.

Für Ausbleibende wird, gemäß §. 30 des Conscriptionsgesetzes, das Loos gezogen werden, sofern nicht die Eltern, Vormünder oder in öffentlicher Urkunde Bevollmächtigte anwesend sind.

Karlsruhe, den 3. September 1856.

Großh. Stadtamt.
v. Neubronn.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf haftenden Taxen, hiermit aufgefordert.

An Lang in Baden. — An Bausch in Heidelberg. — An Scheidweiler in Jöhlingen. — An Schmitt in Neunkirchen. — An Manock in Heidelberg. — An Herzer in Petersthal. — An Kiefer in Sulzfeld. — An Schirmer in Augsburg. — An Leipheimer in Paris. — An Schmoll in Eßlingen. — An Muse in Pforzheim. — An Hossäß (wo?). — An Uebelhör in Emmendingen. — An Ferenbacher in Münchweiler.

Karlsruhe, den 15. September 1856.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Bekanntmachung.

Für den Postdienst sind pro 1856/57 erforderlich:
22 Centner Wagen-Talglichter, und
2—3 „ gewöhnliche Talglichter, wovon sechs auf das Pfund gehen,
deren Lieferung im Soumissionswege vergeben werden soll.

Die hiezu Lusttragenden werden anmit eingeladen, ihre Angebote versiegelt und mit der Aufschrift „Lieferung von Talglichtern betr." versehen, längstens bis zum 20. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen.

Die Lieferungsbedingungen liegen bei der Postmaterialverwaltung dahier zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 4. September 1856.

Direktion der Großh. Verkehrsanstalten.
Zimmer. A. Adam.

Pferdeversteigerung.

Kommenden **Donnerstag den 18. d. M.,** Nachmittags 3 Uhr, werden im Großh. Marstall
4 Stück vollkommen brauchbare Reit- und
2 „ dergleichen Wagenpferde
gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiemit eingeladen werden.

Karlsruhe, den 12. September 1856.

Großh. Stallverwaltung.
Jost.

Durlach.

Zwetschgen-Versteigerung.

Donnerstag den 18. September, Mittags 1 Uhr, läßt Rebstockwirth **Grimm** in Durlach 52 Bäume Zwetschgen versteigern.

Die Zusammenkunft ist am Eiskeller.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Erbprinzenstraße Nr. 23, dem katholischen Kirchenplatz gegenüber, ist im mittlern Stock ein freundliches möblirtes Zimmer zu vermiethen und kann sogleich oder auf den 1. Oktober bezogen werden. Näheres daselbst.

Stephanienstraße Nr. 34 sind zwei sehr bequem eingerichtete Zimmer mit einem oder zwei Betten im Hintergebäude, mit besonderm Eingang, sogleich billig zu vermiethen. Ebendaselbst ist Stallung für drei Pferde nebst zwei Heuspeichern und einem Bedientenzimmer zu vermiethen.

Stephanienstraße Nr. 45 ist ein Logis von 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, nebst allen übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermiethen. Auch ist daselbst Stallung für zwei Pferde nebst Bedientenzimmer und Heuspeicher zu vermiethen. Näheres im dritten Stock daselbst.

Zimmer zu vermiethen.

Amalienstraße Nr. 33 ist ein Zimmer mit Bett und Möbel, sodann 2 kleinere ineinandergehende Zimmer, ebenfalls möblirt, sogleich oder später beziehbar zu vermiethen. Näheres hierüber im Hinterhaus im obern Stock.

Zimmer zu vermiethen.

Zwei schön möblirte Zimmer im zweiten Stock und ein freundlich möblirtes Mansardenzimmer sind sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermiethen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermiethen.

Langestraße Nr. 133 ist in der entre-sol ein großes Zimmer zu vermiethen und kann sogleich oder am 1. Oktober bezogen werden.

Zimmer zu vermiethen.

Zähringerstraße Nr. 25 ist im zweiten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermiethen.

Zimmer zu vermiethen.

Akademiestraße Nr. 9 ist im zweiten Stock ein schönes und gut möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres daselbst zu erfragen.

Zimmergesuch.

Für ein Frauenzimmer wird in einem anständigen Hause sogleich oder auf den 1. Oktober ein unmöblirtes Zimmer, wo möglich auf die Straße gehend, zu miethen gesucht. Schriftliche Anerbietungen werden Akademiestraße Nr. 32 im zweiten Stock angenommen.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und putzen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße Nr. 79 im zweiten Stock.

[Dienstantrag.] Eine schon bejahrte Person, die dem bürgerlichen Hauswesen vollkommen vorzustehen im Stande ist, und auch im Felde bei den nöthigeren Arbeiten mithelfen muß, wird sogleich oder auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen bei Hofoffiziant Richter, Zähringerstraße Nr. 33.

[Dienstgesuch.] Eine gesetzte Person, die bürgerlich kochen, waschen, putzen und spinnen kann, wünscht auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 10.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen und allen feinern weiblichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht einen Platz als Zimmermädchen oder bei einer kleinen, gebildeten Familie zu erhalten. Näheres im grünen Hof.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, bügeln und sonst den häuslichen Geschäften gut vorstehen kann, auch gut empfohlen wird, wünscht eine passende Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der kleinen Herrenstraße Nr. 16 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Frauenzimmer, welches kochen, Kleider machen, Putz machen, frisiren und allen feinen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf Michaeli in einem Putzgeschäft oder Laden eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Herrenstraße Nr. 26 im zweiten Stock.

[Dienstgesuch.] Ein fleißiges, sittliches Mädchen, das etwas kochen, waschen und putzen kann, auch sich gerne jedem häuslichen Geschäfte willig unterzieht und mit Kindern umzugehen weiß, und nicht auf großen Lohn sieht, wünscht eine Stelle auf kommendes Ziel zu erhalten. Adressen wolle man auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

[Dienstgesuch.] Ein kräftiges Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und schön spinnen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Nähere Auskunft ertheilt Geschäftsagent F. Zachmann, kleine Herrenstraße Nr. 2.

[Dienstgesuch.] Eine gesetzte Person, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle als Köchin. Zu erfragen Spitalstraße Nr. 50 im Hinterhaus.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das noch nie hier gedient hat, im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf Michaeli einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 41 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen, putzen und nähen kann, sowie auch gut empfohlen wird, sucht eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 136.

Stelleantrag.

Von einem bejahrten Wittwer wird eine solide Person von ebenfalls vorgerücktem Alter als Haushälterin gesucht, welche, da sie als solche nur sehr wenig in Anspruch genommen ist, nebenbei noch andere Geschäfte für sich besorgen kann. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

☛ In ein hiesiges Gasthaus wird ein braver Lehrling oder ein gesitteter junger Mensch als Kellner sogleich gesucht. Wo? zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

Laufdienst.

Eine reinliche Person wird sogleich für einen Laufdienst gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

☛ Ein kräftiger Bursche mit guten Zeugnissen versehen, der mit Pferden gut umgehen kann und sich jeglicher Arbeit willig unterzieht, wünscht sogleich einen Platz als Hausknecht oder Bedienter zu erhalten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellegesuch.

Eine Französin, die gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, auch sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wünscht eine Stelle auf kommendes Ziel zu erhalten. Auch sucht daselbst ein junges Mädchen bei Kindern oder in einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 7 im Hinterhaus.

Verkaufsanzeige.

Mehrere ziemlich große **Möbelkisten** sind billig zu verkaufen in der Spitalstraße Nr. 45.

☛ Karlsstraße Nr. 9, im zweiten Stock, sind zu kaufen: 1 **Civilstaatsdiener-Degen und Hut**, 2 gut erhaltene **Weinfässer** von je 5½ Ohm und mehrere **Stübiche.**

Gut erhaltene Möbel ꝛc. zu verkaufen:

1 schönes großes Kanapee mit Roßhaar, Pfeilerkommode, polirte Stühle, runde und viereckige Tische, Nachttische, Nachtstühle, Bettladen, Wiegen, Porträtrahmen, Laternen, Bügelofen, Waschzüber, Küchengeschirr ꝛc. Das Kanapee kann auch vermiethet werden. Näheres innerer Zirkel Nr. 8.

Kaufgesuch.

Es werden mehrere große **Möbelverschläge** von mindestens 5 Schuh Länge und 3 Schuh Höhe zu kaufen gesucht. Anerbieten wollen auf dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Altes Gold

wird bei Unterzeichnetem zu gutem Preise angekauft.

J. Petry,
alte Kronenstraße Nr. 18.

☛ In einer Privatfamilie, Langestraße Nr. 113, zweiter Stock (in der Nähe des polytechnischen Instituts), finden zwei junge Leute, welche hiesige Lehranstalten besuchen, sogleich oder auch später Aufnahme mit Kost und Logis, nebst elterlicher Fürsorge.

Privat-Bekanntmachungen.

— Aecht englische Pepperminttäfelchen, —

frische verschiedene **Frucht-Bonbons** (*Drops*), alle Sorten **engl. Saucen**, ***Mixed Pickles***, **Picallili**, Zwiebeln, Bohnen, feinstes **Senfmehl** in Blasen, angemachter **engl. Senf** in Töpfen, Cayenne-Pepper, Curry-Powder, **Real-Tourtlesoup**, **ächt engl. Ale-** und **Porter-Bier** empfiehlt

C. Arleth.

Zur Nachricht!

Die von so vielen Seiten erwartete, allgemein als vorzüglichst anerkannte

Patent-Waizen-Glanz-Stärke

ist so eben wieder in frischer, schönster Waare eingetroffen, was ich meinen verehrten Abnehmern auf die vielseitigen Nachfragen anzuzeigen die Ehre habe.

Gustav Feigler,
Langestraße Nr. 140,
neben Hrn. Conditor Schneider.

Frisch geräuch. Rheinlachs, neue frisch marinirte Häringe

(in ½, ⅛ und 1/16 Tönnchen pur Milchner),

frische franz. Sardellen,

sowie frische **veroneser Salami-**, ächte **Lyoner Cervelat-**, **Braunschweiger** und **Göttinger Würste, westphäl.** Schinken ꝛc. ꝛc. empfiehlt

C. Arleth.

Die prachtvollsten

Wiener Chenilles-Colliers

sind eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne,
Langestraße Nr. 169.

Glacé-, Wasch- und Dänischleder-Handschuhe,

seidene und weiße **Halsbinden**, selbstgefertigte **Gummihosenträger** u. **Strumpfbänder**, kalblederne **Gürtel**, **Bruchbänder**, **Suspensorien** u. dgl., **Civil-** und **Militärmützen**;

NB. **Handschuhwascherei** und **Färberei in allen Farben** und Ledersorten bei

Stahl, Säcklermeister,
Langestraße Nr. 107.

Frische große Sorintho-Orangen, und schöne saftige Citronen
empfiehlt stückweise wie bei größerer Abnahme billig
C. Arleth.

Englische und spanische **Strickwolle,** sowie auch **Rockwolle** verkaufe ich, um damit aufzuräumen, zum kostenden Preise.

Ad. Dreyfuß,
Zähringerstraße Nr. 78.

Möbel-Vermiethgeschäft.
Alte Herrenstraße Nr. 11

werden stets ganze **Einrichtungen** sowohl als auch einzelne **Betten** oder **Möbel** billigst vermiethet. Auch werden daselbst alle Arten neue Möbel **gepolstert,** sowie auch gebrauchte Möbel auf's Schönste **renovirt** und prompte Bedienung zugesichert.

M. H. Heimerdinger,
Tapezier.

Von heute an verzapfe ich
Ulmer Lagerbier
vom Faß der Schoppen zu **3** kr.
Fried. Neff, zum Badischen Hof,
vorderer Zirkel Nr. 10.

Bierbrauerei von Karl Weiß.
Heute, Dienstag den 16. September,
Gesangproduktion
des Baritonisten **C. Schneider** und der Natursängerin **Marie Nicolaus** aus Tyrol.
Anfang **7** Uhr.

Bei seiner Abreise nach Aalen, Königreich Württemberg, sagt seinen wenigen Bekannten dahier ein herzliches Lebewohl:
Karlsruhe, den 16. September 1856.
C. Bachmeyer.

Todesanzeige.

Gestern Abend halb 7 Uhr starb nach dreiwöchentlichem schwerem Leiden meine Ehefrau, Katharine, geb. Fischer, in ihrem 55. Lebensjahre.

Meinen Freunden und Bekannten hiermit die Trauernachricht von dem unsere Familie, nach dem Willen Gottes, getroffenen herben Verlust, mit der Bitte um stille Theilnahme.

Beiertheim, den 15. September 1856.
Alois Braun.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr Hauptprobe für die Festfeier.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 16. Sept. III. Quartal. 96. Abonnementsvorstellung. **Die bezähmte Widerspenstige.** Lustspiel in 4 Akten, von Shakespeare. Mit Benützung einiger Theile der Uebersetzung des Grafen Baudissin, von Deinhardstein. Hierauf: **Fenster-Unterhaltungen,** oder: **Das Haus mit zwei Balkonen.** Posse in 1 Akte, nach dem Englischen, von Falk.

Mittwoch den 17. Sept. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement und erhöhten Preisen. Zweite und letzte Gastvorstellung der **Signora Adelaide Ristori** und der italienischen dramatischen Gesellschaft unter der Direction des Herrn Luigi Bellotti-Bon. **Medea,** Trauerspiel in 3 Akten.

Notizen für Mittwoch 17. September:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Fahrnißversteigerung aus der Verlassenschaft des verstorbenen großh. bad. Hauptmanns Friedr. Kühn; Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr in der Amalienstraße Nr. 73 beginnend.

" Oeffentliches Geschäftsbureau v. W. Bitter: Kartoffelversteigerung; Zusammenkunft Nachmittags 2 Uhr auf der Brücke am Stephanienbad in Beiertheim.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

14. September	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27″ 10‴	Südwest	Regen
12 „ Mitt.	+ 14	27″ 11‴	„	umwölkt
6 „ Abds.	+ 13¼	27″ 11‴	Ost	hell
15. September				
6 U. Morg.	+ 5¼	28″ —‴	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 12	28″ 1‴	„	„
6 „ Abds.	+ 12¼	28″ 1‴	„	„

Getauft:

14. September. Friedrike Sophie, Vater Wilhelm Jakob, Bürger und Buchdrucker.
14. „ Ottilie Bertha, Vater Johann Ruppert, großh. Hofkoch.

Getraut:

13. September. Joseph Wohlschlegel, Bürger und Vergolder hier, mit Philippine Charlotte Hofferberth.
13. „ Otto Hoffinger, großh. Berg- und Hüttenpraktikant, mit Elisabetha Josephine Happ v. Maien.
14. „ August Cleis, Bürger in Schopfheim, Maschinenschlosser, mit Wilhelmine Haller von Mühlheim.
14. „ Johann Küffner, Bürger in Aue, Fabrikarbeiter hier, mit Louise Auguste Katharine Schütz von hier.
14. „ Jakob Scheerer, Bürger und Partikulier hier, mit Christine Katharine Wörn.

Todesfälle:

14. September. Nanette Schwander, Kammerjungfer, ledig, alt 44 Jahre.
14. „ Adolf Steinam, Postpraktikant, ledig, alt 24 Jahre.

Auf bevorstehende Festlichkeiten erlaube ich mir meine **sehr große Auswahl** in **weißen Halsbinden,** sowie **Glacé-Handschuhe** in allen Farben und vorzüglichster Qualität in gefällige Erinnerung zu bringen. 3mal.

C. Große Wittwe.

Zu bevorstehenden Festlichkeiten empfehlen wir hübsche Qualitäten 1mal.

weiße Tarlatane

von **17** bis **24** kr. per Elle.

Weeber & Cie.

Langestraße Nr. 151.

Die Kunstgärtnerei von Karl Männing

empfiehlt sich zur Anfertigung von **Ball-, Fest-** und **Vasen-Bouquets,** sowie **Ball-Coiffuren** sammt den dazu passenden Verzierungen von lebenden Blumen, nach neuestem Geschmack. Muster verschiedener Art sind **heute** zur gefälligen Ansicht aufgestellt. 1mal.

2. 4mal.

Tuch-, Buckskin- und Leinwand-Handlung

von

Jakob L. Homburger,

Langestraße Nr. 48.

Ich empfehle hiermit für die Herbst- und Wintersaison mein vollständig assortirtes Lager für die Herrengarderobe zu den billigsten Preisen.

Besonders aufmerksam mache ich auf eine Parthie ächtfarbiger **Paletotstoffe** (Düffels) und verschiedenen Sorten von schwarzen feinen Tüchern.

Ferner ist mir eine Parthie **Bielefelder Leinwand** in Commission gegeben worden, die ich, um einen raschen Absatz zu erzielen, zu den Fabrikpreisen abzugeben beauftragt bin.

Jakob L. Homburger.

Vorläufig
Vorläufig
Vorläufig.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Söhner, Kfm. v. Neustadt. Hr. Wilbert, Part. v. Hanau. Hr. Cranor, Polytechn. v. Christiania. Hr. Quitting und Hr. Rücker, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Rikert, Kaufm. v. Schwetzingen. Hr. Fischer, Kfm. v. Ludwigsburg. Hr. Kozel, Kfm. v. Stuttgart. Schmitt, Fabr. v. Villingen. Hr. Schülle, Kfm. v. Eßlingen.

Englischer Hof. Hr. Dr. Fleitmann mit Frau von Iserlohn. Hr. Lucas, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Marchaut mit Fam. v. Paris. Hr. Arnold, Rent. a. Amerika. Hr. Ottenheimer, Kaufm. v. New-York. Hr. Zorzini, Rent. und Hr. Millossovich, Architekt v. Triest. Hr. Corbignac, Kfm. v. Pesth. Hr. Jörgensen mit Fam. a. Schleswig. Hr. Lichtenstein, Kfm. v. Edinburg. Hr. Mahla, Kaufm. v. Elberfeld. Hr. Oppenheimer, Rent. m. Frau v. Frankfurt. Hr. Schröder, Kfm. v. Hanau. Hr. Spring mit Frau, Frl. Kempter und Frl. Zündel v. Stuttgart. Hr. Alicot mit Sohn von Montpellier. Hr. Borghi, Hr. Verzuro, Hr. Buti u. Hr. Barcoletti, Rentiers v. Verona.

Erbprinzen. Frhr. F. v. Röder-Diersburg, großh. bad. Kammerherr mit Frau und Bed. v. Freiburg. Hr. Baron v. Chazal, Kanzler der kais. franz. Gesandtschaft am Bundestage mit Bed. v. Frankfurt. Hr. Falk, Hr. Hr. Hutchinson u. Hr. Grenworld, Studenten v. Oxford. Hr. Staub, Fabr. v. Geißlingen. Hr. Consbruch, Kfm. v. Bielefeld. Hr. Hamilton, kön. großbrit. Geschäftsträger am großh. bad. Hofe von Baden. Hr. Berndt, Rent. mit Frau v. Berlin. Hr. Wind, Rent. v. Stockholm. Hr. Roussel, Rent. mit Frau und Hr. Davioud, Architekt m. Frau v. Paris. Hr. Baron v. Kaisersheim, k. k. öster. Genie-Hauptmann v. Rastatt. Hr. Predori, Fabr. mit Frau v. Frankfurt. Hr. Hummel, Kfm. v. Straßburg. Hr. Heilmann, Kfm. v. Bonn. Hr. Giesen, Fabr. v. Altona. Se. Exc. Baron v. Himbruch, kais. franz. außerordentlicher Gesandter beim Bundestage und am großh. bad. Hofe m. Bed. v. Frankfurt. Frau Ristori mit Fam. und Bed., Marquis Giacomo del Guillo, Rent. mit Bed. und Hrn. A. und F. Ristori, Künstler v. Rom. Hr. Belloti-Bon, Direktor m. Frau v. Venedig. Hr. Bahn, Fabr., Hr. Goldschmidt, Banquier m. Frau und Bed. und Hr. H. Goldschmidt, Banquier v. Frankfurt. Hr. Maitland, Rent. v. Edinburg. Hrn. L. und F. Maier, Fabr. v. Koblenz. Hr. Pinson, Propr. mit Fam. und Bed. v. Paris. Hr. Loeven, Kfm. v. Aachen. Hr. Ysebod, Rent. mit Frau v. Paris.

Goldener Adler. Hr. Eckart, Fabr. v. Ulm. Hr. Geiler, Lehrer v. Schopfheim. Hr. Lanzer, Schlossermstr. v. Eßlingen. Hr. Kintz, Offizier v. Pforzh. Hr. Busch, Kfm. v. Beuggen. Hr. Schuhler, Hdlsm. v. Rauenberg. He. Huklenvich, Rent. u. Hr. Pomp, Stud. v. Erkelenz. Hr. Feger, Holzhdl. v. Petersthal. Hr. Holz, Kunstmüller von Mühlhausen. Frau Ill mit Schwester von Ludwigshafen.

Goldenes Kreuz. Hr. Franzmann, Kaufm., Hr. Bissinger, Hr. Wagner, Hr. Withenmann, Hr. Braun und Hr. Scheidel, Fabrikanten v. Pforzheim. Hr. Melchert, Part. v. Altona.

Goldenes Lamm. Hr. Reinemann, Kfm. v. Paderborn. Hr. Sperling, Oberlehrer mit 3 Zöglingen von Lübeck. Hr. Weigand, Part. v. Hamburg.

Goldenes Schiff. Hr. Veist, Hdlsm. v. Bretten. Hr. Straus, Hdlsm. v. Obergimpern. Hr. Dünkelspiel, Hdlsm. v. Gemmingen. Hr. Rothenberger v. Rheinsheim. Hr. Oestreicher, Hdlsm. v. Sinsheim. Hr. Günzburger, Hdlsm. v. Rheinbischofsheim. Hr. Roos und Hr. Kaufmann, Hdlsl. v. Lichtenau. Hr. Weil und Hr. Mayer, Hdlsl. v. Wolfisheim. Hr. Levi, Hdlsm. v. Bodersweier. Hr. Lesch, Aktuar v. Bruchsal. Hr. Löw, Kaufm. v. Grünstadt. Hr. Mayer, Fruchthändl. v. Eichtersheim. Hr. Cahn, Kfm. v. Rülzheim. Hr. Friedberg, Hdlsm. v. Neidenstein. Hr. Grombacher, Hdlsm. v. Rust. Hr. Hammel, Hdlsm. v. Neufreistett. Hr. Mayer, Fabr. v. Königsbach.

Goldene Waage. Hr. Schupp, Stud. v. Neckargemünd. Hr. Engelberger, Oekon. v. Waldhausen. Hr. Bauschlicher, Oekon. v. Denzlingen.

Grüner Baum. Hr. Tuleschi, Bäckermstr. a. Ungarn. Hr. Stolz, Kfm. v. Wiesbaden. Hr. Weeber, Oekon. v. Gernsheim. Hr. Müller, Handelsm. v. Frankenthal. Hr. Vogler, Oekon. v. Berghausen. Hr. Schalk, Oekon. v. Kirn. Hr. Conrad, Oekon. v. Waldshut. Hr. Staib, Holzhdl. v. Brötzingen.

Hôtel Große. Hrn. E. und D. Jonas v. London. Hr. Walter, Brauer v. Darmstadt. Hr. Flores, Part. a. Amerika. Hr. Lieb, Kfm. v. Bieberich. Hr. Neßtor, Part. mit Frau v. Wetzwach. Hr. Reinthal, Stud. v. Königsberg. Hr. Wagner, Artist von St. Petersburg. Hr. Cucuel, Fabr. v. Lahr. Frau Collmann, Part. v. Leipzig. Hr. Goudechaux und Hr. Bassermann, Kfl. v. Paris. Hr. Fender, Kfm. v. Basel. Hr. Ermm, Kfm. v. Köln. Hr. Magnus u. Hr. Ludwig, Kfl. v. Hamburg.

Mohren. Hr. Grötz, Glasermeister v. Heidelsheim. Hr. Imelsbach, Verwalter v. Offenburg. Hr. Ebert, Holzhdl. v. Oppenheim. Hr. Roth, Landwirth v. Liedolsheim.

Rothes Haus. Hr. Pistor, Kfm. v. Schmalkalden. Hr. Modelbach, Kaufm. v. Heidelberg. Hr. Johannowiz, Kfm. v. Brandenburg. Hr. Bernhartin, Kfm. v. Leipzig. Hr. Dukert, Monteur v. Paris.

Schwan. Hr. Schlosser, Schmiedmeister v. Anweiler. Hr. Seininger, Kfm. v. Ulm. Hr. Schnekenbühl, Kfm. v. Markdorf. Hr. Schaudlöhner, Kfm. v. Pesth. Hr. Weishaar, Marktmeister v. Freiburg. Hr. Topfer, Part. v. Mannheim. Hr. Nies, Schreinermeister v. Gernsbach. Hr. Weber, Zimmermeister v. Kassel. Hr. Hettenberg, Kfm. a. Amerika. Hr. Heidenburg, Aktuar v. Lenzkirch. Hr. Meyerhuber u. Hr. Bauer, Bildhauer v. Pforzheim. Hr. Harle, Stud. v. Leutkirchen. Hr. Holzapfel, Gerbermeister v. Vaihingen. Hr. Scheiner, Hauptlehrer mit Frau v. St. Wilhelm. Hr. Baierle und Hr. Wiger, Kaufl. v. Kirchheim. Hr. Zoller, Fabr. v. Frauenfeld.

Schwarzer Adler. Hr. Buser, Weinhdl. v. Küchlinsbergen. Hr. Lutz, Oekon. v. Mosbach. Hr. Landes, Geometer v. Emmendingen. Frl. Durrwang v. Rappenau. Hr. Bitz, Kfm. v. Rastatt. Hr. Junghans, Oekon. v. Odingen.

Waldhorn. Hr. Bär, Kfm. v. Landau. Hr. Sauer, Lieutenant daher.

Weißer Bär. Frl. Hauwert v. Mühlhausen. Hr. Meurer, Fabr. v. Stuttgart.

Weißer Löwe. Hr. Holle, Lehrer v. Bodersweier.

Wiener Hof. Hr. Stein, Müllermeister v. Königshofen. Hr. Zeiger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Elsäßer, Zimmermeister v. Astbach. Hr. Weinheimer, Hdlsm. v. Eppingen. Hr. Becker, Weinhändl. v. Merzheim. Hr. Gunth, Notar v. Kirlach. Hr. Rohrer, Maurermeister von Bruchsal.

In Privathäusern.

Bei Kanzleigehülfe Schaufler: Hr. Schaufler, Oekon. v. Freiburg. — Bei Oberstlieutenant Waag: Frau Meyr von Konstanz. — Bei Forstmeister Grosholz: Hr. Dr. Tscheppe, Physikus v. Engen. — Bei J. Seneca Wittwe: Hr. Temme, Professor mit Fam. v. Marburg. — Bei Kfm. Dollmätsch: Frau Schwing v. Wiesbaden. — Bei Frau Pfarrer Riemer: Hr. Hagen, Pfarrer mit Fam. v. Sterac. — Bei Staatsrath v. Stengel: Frau Schlehlein v. Königheim. — Bei Apotheker Röder: Frl. Röder v. Heidelberg. — Bei Schneider Wittmann: Marg. Holz v. Oestringen. — Bei Werkmeister Jauch: Frl. Dickgieser v. Heidelberg. — Bei Wittwe Stemmermann: Fräul. Gehres v. Ottoschwanden und Hr. H. Stemmermann, Kfm. v. Paris. — Bei Bildhauer Mayerhuber: Frau Lehrer Mayerhuber mit Fam. v. Furtwangen. — Bei Oberlieuten. Frhr. v. Gemmingen: Graf zu Pappenheim v. München. — Bei Frau Hasenstab: Fräul. Montfort von Zell. — Bei Ministerialrevisor Müller: Hr. Baron v. Hornstein v. Binningen. — Bei Stabsarzt Dr. Haller: Frl. Bader v. Freiburg. — Bei Hofmusikus Bräutigam: Hr. Schmutzler, Musikus v. Baden. — Bei Frau Pfarrer Bohm: Hr. Beyschlag, Hofprediger und Frl. Beyschlag v. Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg